

97. Teppich aus Khorassan. Datirt 1269 (1855). Innen auf dunklem Grunde um eine mittlere Sternrosette concentrische Rauten, an deren Seiten sich beiderseits gereichte fünfblättrige Rosetten ansetzen. Im Saume reciproke Zacken.

*Borelli Bey, Kairo.*

98. Teppich aus Kaïn. Knüpfungsart: 2024 Kn.; K. 88 F. Bwzw. 3fach; 3 Gr. Schuss Bwg. 2fach, grau gefärbt; Kn. W. 2fach, nach V und IV. — Innen auf blauschwarzem Grunde Herati-Muster. Doppelte, sehr breite Bordure: in der inneren zwei einander überschneidende Ranken mit Palmetten und Lanzettblättern auf hellblauem Grunde, in der äusseren Herati auf rothem Grunde.

L. M. 3·12, Br. M. 2·56.

*Baronin Baillou.*

99. Teppich aus Kaïn. Innen wie 98, in der Bordure auf rothem Grunde blaues Rankenband mit Nelken.

L. M. 1·39, Br. M. 1·69.

*Dr. M. Proskowetz.*

100. Teppich aus Kaïn. Innen wie 98. In der Bordure auf rothem Grunde ovale Medaillons mit vegetabilischen Füllungen gereicht und durch Zwischenglieder getrennt.

L. M. 1·49, Br. M. 0·95.

*Dr. M. Proskowetz.*

101. Teppich aus Kaïn. Innen auf spärlich vortretendem dunklen Grunde wellige Guirlanden mit Blumen von schreiend bunter Färbung. In der Bordure hellblaues Geranke mit bunten Blümchen auf rothem Grunde.

L. M. 2·80, Br. M. 1·53.

*Philipp Haas & Söhne.*